

„Brückenbauer“

Der Flughafen Wien-Schwechat erhält eine spektakuläre Brücke. Prangl war mit seinem stärkstem Teleskopkran dabei.

Die neue Fußgängerbrücke verbindet jetzt über 92 m das Parkhaus 3 mit dem neuen Office-Park 4. Besonders spektakulär an diesem neuen Bauwerk ist, dass darauf die größte LED-Wand Österreichs mit einer Fläche von rund 180 m² montiert wird. Die Brücke wird damit wohl – neben dem von ihnen beleuchteten Tower – zu einem beeindruckenden Blickfang für Flughafen und Airport City.

Von Beginn an wurden die Experten von Prangl in den Planungsprozess eingebunden. Das Versetzen der Stahlelemente war aufgrund der geringen Platzverhältnisse und der diversen Einbauteile am Aufstellort nicht unkritisch. Auch die Stellfläche musste sehr sorgfältig gewählt werden.

Vorgabe war es, die beiden Stahlkonstruktionen von einem Standort aus zu verheben. Da in unmittelbarer Nähe die ÖBB ihren unterirdischen CAT-Schienenverkehr hat, konnte nur

sehr wenig tragfähige Grundfläche vorgefunden werden.

Als wirtschaftlichste Lösung kristallisierte sich der PTK 1000, ein Demag AC 1000 heraus. Ursprünglich waren für die beiden Hübe zwei Nächte vorgesehen. Aufgrund des sich nähernden Sturmtiefs „Sabine“ musste die beiden Hübe hingegen in einer Nacht durchgeführt werden.

Pünktlich um 23:00 Uhr begann das Versetzen des ersten Brückenelements mit einer Länge von 33,9 m und einem Gewicht von 47,6 t. Der 1000-Tonner musste hier mit einer Ausladung von 34,3 m arbeiten. Gegen 03:00 Uhr wurde das zweite Brückenelement mit einem Gewicht von 79,7 t und einer Länge von 62,1 m punktgenau eingehoben.

Im Sinne absoluter Sicherheit gab es eine großflächige Totsperrung. Sämtlicher Verkehr wurde zwischen 23:00 Uhr und 05:00 Uhr stillgelegt beziehungsweise großräumig umgeleitet.



